

Ceramic-Polymer KTW-1 ist eine 2-Komponenten-Beschichtung mit silanisierter High-Tech-Micro-Partikel-Füllung, kombiniert mit einer hybridisierten Epoxid-Novolac-Harz-Basis für spezielle Anwendungen im sensiblen Trinkwasserbereich.



ANWENDUNGSGEBIETE

- Innenbeschichtung für
 - Lagertanks
 - Filtertanks (Sandfilter etc.)
 - Rohrleitungen
 - Weitere Trinkwasseranwendungen



EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

- hoher Korrosions- und Abriebschutz für verschiedene Untergründe
- 1-Schicht-System
- lösemittelfrei
- Prüfung gemäß DVGW-W270
- Trinkwasser-Prüfungen 23 °C + 60 °C gemäß UBA Beschichtungsrichtlinien

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Farbton	schwarz
Glanz	satın
Volumen-Festkörper	100%
Haftung zum Substrat	exzellent; > 20 MPa auf Stahl gemäß ISO 4624
Dichte	ca. 1,25 g/m ³

ANWENDUNGSDATEN

Applikation durch Airless-Spritzen	Airlesspumpe, Übersetzungsverhältnis 1 : 68 od. höher, Eingangsdruck > 6 bar, Düsendurchmesser 0,015-0,023", Schlauchlänge max. 15 m, Spritzschlauch Durchmesser 3/4"; Wir empfehlen die Entfernung des Hochdruckfilters und die Direktansaugung des Materials ohne Verwendung einer Ansaugvorrichtung.
Applikation durch Streichen/Rollen	Für Kleinflächen, Ausbesserungen und als Voranstrich für Ecken, Kanten, Durchdringungen etc. Gegebenenfalls sind zur Erreichung der geforderten Schichtdicke zusätzliche Arbeitsgänge erforderlich (Nass-in-Nass-Applikation).
Mischverhältnis	4 : 1 nach Gewicht / 3 : 1 nach Volumen
Mischzeit	Komponente A: maschinell intensiv aufrühren. Komponenten A+B: homogen vermischen. Mischdrehzahl >100 U/min empfohlen.
Topfzeit	20 Minuten bei 25 °C / 12 Minuten bei 30 °C Materialtemperatur - bei Wartezeiten unter Druck verringern sich die Topfzeiten!
Spritztemperatur	Mindestens 25 °C empfohlen - geringere Spritztemperaturen können zu einem Orangenhauteffekt auf der Beschichtungsoberfläche führen!
Reiniger	Bitte keinen Verdünnner verwenden. Wir empfehlen Ceramic-Polymer Cleaner für die Reinigung und Spülung der Geräte.
Auftrag	Einschichtig. Mindestschichtstärke 400 µm, Absackgrenze 800 µm (25 °C Materialtemperatur).

Theoretischer Verbrauch	Schichtstärke: trocken	Schichtstärke: nass	kg/m ²	m ² /kg
Bitte kontaktieren Sie Chesterton International GmbH zur spezifischen Applikationsberatung.	400 µm	400 µm	0,50	2,0
	800 µm	800 µm	1,00	1,0

Die Angaben sind im Labor ermittelte Richtwerte und keine Spezifikationen. Verbräuche variieren je nach Bedingungen.

OBERFLÄCHENVORBEHANDLUNG

Sämtliche zu beschichtenden Oberflächen müssen sauber, trocken und frei von Verunreinigungen sein. Vor dem Aufbringen der Beschichtung sind alle Oberflächen zu prüfen und gemäß ISO 8504:2000 zu bearbeiten. Eventuelle Schweißspritzer entfernen sowie Schweißnähte und scharfe Kanten glätten. Öl und Fett ist gemäß SSPC-SP1 durch Lösemittelreinigung zu entfernen.

Reinigungsstrahlen	Um eine bestmögliche Haftung zu erreichen, sollte eine Strahlreinigung entsprechend einem Reinheitsgrad von mindestens SA 2,5 (ISO 8501-1:2007) bzw. SSPC-SP10 durchgeführt werden. Die Oberfläche muss eine mittlere Rautiefe R_z von 75-100 μm aufweisen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Chesterton International GmbH. Das Beschichtungsmaterial ist zu applizieren, bevor der Stahluntergrund oxidiert. Bei erfolgter Oxidation ist die gesamte oxidierte Fläche erneut auf die oben angegebene Qualität zu strahlen. Beim Reinigungsstrahlen aufgetretene Oberflächenfehler sind auszuschleifen, zu füllen oder auf fachgerechte Art zu behandeln.
Betonuntergründe	Spezielle Empfehlungen zur Betonvorbereitung erhalten Sie von der Chesterton International GmbH.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Die Substrattemperatur muss mindestens 10 °C betragen. Die Umgebungsbedingungen müssen mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen. Die relative Luftfeuchte darf 85 % nicht übersteigen. Temperatur und relative Luftfeuchte müssen dicht am Substrat gemessen werden.

AUSHÄRTUNGSZEITEN

Substrat-Temperatur	Durchgehärtet	Medienbelastbar	Überbeschichtungszeiten Spritzen
20 °C	48 Std.	7 Tage	Nur Nass-in-Nass zulässig!
25 °C	36 Std.	7 Tage	Nur Nass-in-Nass zulässig!
30 °C	24 Std.	5 Tage	Nur Nass-in-Nass zulässig!

Ceramic-Polymer KTW-1 darf erst dann mit Trinkwasser oder Lebensmittel in Berührung kommen, wenn die vollständige Aushärtung erfolgt ist. Dieses muss durch Überprüfung sichergestellt werden, damit die Qualität des Medium nicht beeinträchtigt wird.

Bei Inbetriebnahme der Behälter/Anlagenteile sind die für die Reinigung und Entkeimung geltenden DVGW-Richtlinien sowie die Bestimmungen der geltenden Trinkwasserverordnung, hier im Besonderen §11 „Liste der Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren“ zu beachten.

Hinweis für Erstbefüllung:

Vor dem ersten Befüllen der beschichteten Tanks oder Rohre mit 5 %iger Zitronensäure waschen und gründlich spülen.

LAGERUNG UND VERPACKUNG

Die Gebinde sollten trocken und kühl < 35 °C bei guter Belüftung gelagert werden. Die Gebinde gut verschlossen halten

Verpackungsgrößen	15 kg Gebinde einschließlich Härter (12 kg Part A + 3 kg Part B)
Haltbarkeit	2 Jahre

QUALITÄTSSICHERUNG UND INSPEKTION

Um eine kontinuierliche Qualität zu erhalten, ist der Qualitätssicherungs- bzw. Inspektionsplan der Chesterton International GmbH zu berücksichtigen. Empfehlungen über geeignete Prüfungsinstrumente können ebenfalls erfragt werden.

MATERIALSICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitshinweise auf Gebindeetiketten beachten. Material sicherheitsdatenblätter vor Verwendung aufmerksam lesen. Das Produkt nur verarbeiten durch qualifiziertes Personal für industrielle Anwendungen. Von Funken, Feuer und Zündquellen fernhalten. Bei der Verarbeitung und im Anwendungsbereich nicht rauchen. Notwendige Arbeitsschutzmaßnahmen beachten. Verarbeitung nur in gut belüfteter Umgebung. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

HAFTUNGS-AUSSCHLUSS

Alle technischen Informationen in diesem Produktdatenblatt dienen der Materialbeschreibung und basieren auf Labortests sowie praktischen Erfahrungswerten in Regelfällen, können jedoch im individuellen Anwendungsfall aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen. Speziell die Empfehlungen bezüglich Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte setzen sachgerechte Lagerung und Anwendung voraus. Auf Grund verschiedenartiger Materialien, Untergründe und abweichender Arbeitsbedingungen übernimmt die Chesterton International GmbH keine Gewährleistung von Beschichtungsergebnissen und keinerlei Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, resultierend aus diesen Hinweisen oder einer mündlichen Beratung. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzzweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen bezüglich Verkauf und Lieferung. Es ist das jeweils neueste Produktdatenblatt zu berücksichtigen, bitte fordern Sie stets eine aktuelle Version bei uns an.